



Auf- und Abstiegsregelungen 2022/2023

Vorbemerkung:

Seit diesem Spieljahr spielt die KOL grundsätzlich wieder mit 14 Mannschaften. Aufgrund der Abmeldung der 1. Männermannschaft der SG Traktor Groß Kiesow steht ein Absteiger in KL schon fest. Der weitere Abstieg aus der KOL regelt sich nach den eventuellen Absteigern aus den einzelnen Landesklassen.

Die Zuordnung der Absteiger zu den 3 Kreisligen erfolgt, vorrangig nach territorialen Gesichtspunkten. Dadurch kann es bei der Staffeleinteilung für das Spieljahr 2023/2024 zu territorialen Verschiebungen kommen. Weiterhin ist es möglich, dass Veränderungen in der Staffelanahl und -größe vorgenommen werden.

1. Der Kreismeister (Staffelsieger der KOL) und der Zweitplatzierte steigen in die Landesklasse auf. Bei Verzicht des Kreismeisters oder des Zweiten ist nur die in der Tabelle auf Platz 3 liegende Mannschaft als Aufsteiger zu werten. Bei Aufstiegsverzicht ist die Geschäftsstelle bis zum 01.06.2023 schriftlich zu informieren.
2. Der 14. der Tabelle der KOL steigt in die jeweilige Kreisliga (Staffel I - III) ab. Sollten mind. zwei oder mehr Mannschaften aus der Landesklasse Staffel in die KOL absteigen, dann erhöht sich die entsprechende Anzahl der Absteiger aus der KOL in die jeweiligen Kreisligen.
3. Die Staffelsieger der 3 Kreisligen steigen in die KOL auf, hier gilt auch bei Verzicht die Aufstiegsberechtigung (01.06.2023) für den nächsten aufstiegsberechtigten Verein (2. u. 3. Platz).
4. Der Spielausschuss behält sich das Recht vor, zu allen Spielen Schiedsrichterkollektive beim SR-Ansetzer anzufordern.

<u>Tabelle</u>					
LK Absteiger	↓ 4	↓ 3	↓ 2	↓ 1	↓ 0
KOL (13)	↑ 2	↑ 2	↑ 2	↑ 2	↑ 2
KOL	↓ 4	↓ 3	↓ 2	↓ 1	↓ 0
KL	↑ 3	↑ 3	↑ 3	↑ 3	↑ 3
Absteiger KOL Platz/Plätze:	13.-10.	13.-11.	13.-12.	13.	0



Pokalwettbewerb (Lübzer Cup) 2022/2023 -Herren-

Die 1. Hauptrunde wird mit 32 (von insgesamt 48 Mannschaften) ausgetragen, wobei die unterklassigen Mannschaften Heimrecht haben. Die Spielpaarungen werden jeweils ausgelost. Für die erste Hauptrunde erhalten 16 Vereine ein Freilos. Die weiteren Runden werden nach dem Pokalprinzip (je 1 Spiel) ausgetragen bis hin zum Endspiel. Der Pokalsieger des FV V-G nimmt im nächsten Spieljahr (2023/2024) am Landespokalwettbewerb M-V teil, ausgenommen sind 2. Mannschaften der Vereine.

Pokalwettbewerb (Lübzer Cup) 2022/2023 -Frauen/Mädchen-

Die 1. Runde wird mit 4 Mannschaften ausgetragen. Die Spielpaarungen werden jeweils ausgelost.

Pokalendspiele

Die Pokalendspiele der Herren, Alten Herren Ü 35 und Frauen/Mädchen werden gemeinsam ausgetragen. Bewerbungen der Vereine um die Austragung der Endspiele sind schriftlich in der Geschäftsstelle bis zum 31.03.2023 einzureichen.

Spielbetrieb -Alte Herren Ü 35-

Die Punktspiele der Ü 35 werden in zwei Staffeln ausgetragen. Die beiden Staffelsieger ermitteln in einem Spiel auf neutralem Platz den Kreismeister (Meisterschaftsspiel). Die Spiele werden über 2 x 40 min. ausgetragen, es können bis zu 6 Spieler ausgewechselt werden. Zwei der eingesetzten Spieler können das Alter von 33 Jahren haben (Ausschlaggebend ist das 33 Lebensjahr am Spieltag).

Der Demminer SV und der TSV Friedland können lediglich Sieger, ab kein Kreismeister werden. In diesem Falle vertritt der Zweitplatzierte den Fußballverband bei der Landesbestenermittlung im Land M-V.

Neben den Punktspielen wird für den Bereich Ü 35 ein Pokalwettbewerb ausgetragen. Vor der 1. Hauptrunde werden 3 Ausscheidungsspiele stattfinden. Diese werden durch Lose bestimmt und pro Partie von einer Mannschaft aus dem Nord- und einer aus dem Südbereich ausgetragen.

Die 1. Hauptrunde wird mit 16 Mannschaften ausgetragen. Die Spielpaarungen werden durch Losen ermittelt. Hier wird bei unentschiedenem Spielausgang 2 x 10 min. verlängert, danach Elfmeterschießen. Schiedsrichter sind über die Schiedsrichteransetzer anzusetzen.

Für das Endspiel der Staffelsieger wird ein SR-Kollektiv angesetzt. Der Kreismeister Ü 35 ist für die Landesmeisterschaft/Landesbestenermittlung automatisch qualifiziert und verpflichtet teilzunehmen. Sollte die Anstoßzeit am Sonntag später als 10:00 Uhr betragen, werden zu diesem Spiel keine SR-angesetzt.



Spielbetrieb -Frauen/Mädchen-

Alle Spielerinnen die jünger als das vollendete 16. Lebensjahr sind, müssen eine Spielerelaubnis der Eltern und ein ärztliches Attest in 2-facher Ausfertigung vorlegen. Die Originale werden vom Staffelleiter bestätigt und vom Verein in der Passmappe mitgeführt.

Die Hallenkreismeisterschaft ist nach Anmeldung eine Pflichtveranstaltung (Startgebühren werden auch bei Nichtantreten erhoben) und wird als Futsal ausgeführt. Der jeweilige Sieger qualifiziert sich für die Vorrunde zur Hallenlandesmeisterschaft im Januar 2023. Sollte die Corona-Lage es nicht zulassen, entfällt diese Verpflichtung.

Weitere Festlegungen rund um den Spielbetrieb

Der FVVG plant in dieser Saison einen Kreismeister in den Spielklassen Ü40 und Ü50 zu ermitteln. Spielregeln für Ü40 bis Ü50: Hier gelten die „Spielregeln Halbfeld“ des LFV/MV mit aktueller Fassung. Weitere Informationen erfolgen nach Bekanntgabe der Regelungen durch den LFV M-V. Das Ausspielen der Kreismeister soll in Turnierform erfolgen.

Interessierte Vereine melden sich bitte bis zum 31.12.2022 per E-Mail (geschaeftsstelle@fvvg.de oder übers DFBnet Postfach) an.